

Entwicklung, Hilfen und Gesundheits-
förderung Kinder und Jugendlicher

Gesundes Wissen

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit



Fortbildungsprogramm
Gesundheitsamt Düsseldorf 2027

Veranstaltet von

Gesundheitsamt Landeshauptstadt Düsseldorf
Entwicklung, Hilfen und Gesundheitsförderung
Kinder und Jugendlicher

- Fachstelle Ernährung
- Logopädie
- Sozialpädiatrie
- Kinder- und Jugendgesundheit

Anmeldung

Bitte mit angefügtem Anmeldezettel (Seite 25) an:

Barbara Prodöhl

Gesundheitsamt Düsseldorf

Ernährungsberatung

Kölner Straße 180

40227 Düsseldorf

Telefon 0211 89-92650

E-Mail ernaehrungsberatung@duesseldorf.de

Alle Termine gelten unter Vorbehalt

Tagungsorte

Bei den Seminaren mit folgenden Nummern vermerkt:

(1)

Gesundheitsamt Düsseldorf

Kölner Straße 180, 2. Etage, Raum 212

40227 Düsseldorf

(2)

Gesundheitsamt Düsseldorf

Erkrather Straße 385, Eingang E, Raum 007

40231 Düsseldorf

Herzlich willkommen!

**Die Teilnahme ist für
Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter von Kinder-
und Jugendeinrichtungen
in Düsseldorf kostenfrei.**



Ernährung

Ausgewogene Ernährung in Ganztags- einrichtungen für Kinder und Jugendliche

Teil 1: Ernährungspyramide 6

Ausgewogene Ernährung in Ganztags- einrichtungen für Kinder und Jugendliche

Teil 2: Speiseplangestaltung 7

Auffälliges Essverhalten bei Kleinkindern

Aufbauseminar 8

Frühstück in Kita und Schule und wie man
logopädische Übungen damit verbinden kann 9

Lebensmittelhygiene in Ganztags- einrichtungen

10

Adipositas bei Kindern und Jugendlichen

11

Angebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Essstörungen

Kann man sie erkennen und verstehen? 12

Gemeinsam gestärkt

13

Fit im Job Wie ernähre ich mich ausgewogen
im Arbeitsalltag? 15

Teamschulungen und Konzeptionstage

17

Kinder

Bindungsentwicklung Frühe Kindheit	18
---	----

Bindung in der Frühpädagogik Aufbauseminar	19
--	----

Medizinische Notfälle in Kindergemeinschaftseinrichtungen – Was ist zu beachten?	21
---	----

Logopädie

Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörungen	26
--	----

Workshop „Wackel-Wörter-Werkstatt“ Förderung der phonologischen Bewusstheit im Kita-Alltag	23
---	----

Weitere Informationen und Anmeldung

Referent*innen	24
-----------------------	----

Anmeldung Fortbildungsangebote	25
---------------------------------------	----

Ausgewogene Ernährung in Ganztags-einrichtungen für Kinder und Jugendliche

Teil 1: Die Ernährungspyramide

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte in Ganztageseinrichtungen, Offenen Ganztagschulen und Jugendfreizeiteinrichtungen

Da das spätere Essverhalten maßgeblich in der Kindheit geprägt wird, ist es empfehlenswert, Kinder von Anfang an mit ausgewogenem Essen und Trinken vertraut zu machen. Anhand der neuen **Ernährungspyramide** schauen wir uns die ausgewogene Verteilung von Menge und Häufigkeit der Lebensmittel an. Wir besprechen Argumentationshilfen, die Sie anwenden können, falls Sie in Ihrer Einrichtung Informationsveranstaltungen für Erziehende anbieten möchten.

Referentin: Barbara Prodöhl

Hinweis: Dieses Seminar kann mit unterschiedlichem Zeitumfang auch als Teamschulung gebucht werden. Siehe Seite 19.

Seminar 1, Teil 1 (ist auch ohne Teil 2 buchbar) Ort: (1)
Dienstag, 13. April 2027, von 9 bis 13 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

Ausgewogene Ernährung in Ganztags-einrichtungen für Kinder und Jugendliche

Teil 2: Speiseplangestaltung

Seminar für die Personen, die in Ihrer Einrichtung den Speiseplan planen und/oder das Essen beim Catering bestellen

Einen Speiseplan so zu gestalten, dass er nicht nur ausgewogen und kindgerecht ist, sondern alle mit einbezieht, ist eine Herausforderung. Die Kinder kommen oft aus sehr unterschiedlichen (Ess-)Kulturen. Ganztags-einrichtungen bieten mittags eine warme Mahlzeit an. Zusammen ergeben warme und kalte Mahlzeiten, über den Tag verteilt, die optimale Kost für Kinder und Jugendliche, die alles enthält, was sie brauchen. Kinder erleben beim gemeinsamen Mittagessen Tischgemeinschaft, Esskultur und Rücksichtnahme. Sie erhalten die Chance, unterschiedliche und oft auch noch unbekannte Nahrungsmittel kennenzulernen. Wichtig für diese Entwicklung ist ein abwechslungsreicher Speiseplan, der alle Vorlieben und Wünsche mit einer ausgewogenen Ernährung unter Berücksichtigung des Saisonkalenders verbindet.

Inhalte des Seminars sind:

- Warum brauchen wir einen Speiseplan?
- Grundlagen eines ausgewogenen Speiseplans
- Arbeiten mit einem 5-Wochen Speiseplanraster

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 1, Teil 2 (ist nur in Kombination mit Teil 1 buchbar) Ort: (1)

Mittwoch, 14. April 2027, von 9 bis 13 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

Auffälliges Essverhalten bei Kleinkindern

Aufbauseminar

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Ganztageseinrichtungen

Empfehlenswert, aber nicht notwendige Voraussetzung, ist die vorherige Teilnahme an *Ausgewogene Ernährung in Ganztageseinrichtungen/Grundlagen-seminar*.

- Wann spricht man von Fütterungsstörung und wann von auffälligem Essverhalten?
- Was bedeutet ARFID (Avoidant-restrictive food intake disorder = vermeidend-restriktive Essstörung) bei Kleinkindern?
- Wer oder was bestimmt unser Essverhalten?
- Wann beginnt Ernährungserziehung?
- Wie reagiere ich auf Gruppendynamik beim Essen?
- Ein Kind verweigert das Essen in der Einrichtung. Wie soll ich mich verhalten?
- Gibt es schon Essstörungen im Kleinkindalter?

Kennen Sie diese Fragen aus Ihrer täglichen Arbeit? Das Seminar kann Ihnen helfen, zu erkennen, welche Bedeutung die Ernährungserziehung in Ganztageseinrichtungen hat. Es soll Sie motivieren, Maßnahmen zur Ernährungserziehung zu ergreifen und durch den Austausch mit Anderen Ideen zu entwickeln. Gerne besprechen wir auch Fallbeispiele.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 2, Ort: (1)

Montag, 28. Juni 2027, von 9 bis 15.30 Uhr

Seminar 3, Ort: (1)

Mittwoch, 10. November 2027, von 9 bis 15.30 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

Frühstück in Kita und Schule und wie man logopädische Übungen damit verbinden kann

Seminar für pädagogische Fachkräfte

Ausgewogene Ernährung und Logopädie – zwei Themen, mit denen Sie täglich zu tun haben. Was liegt näher, als diese Themen zu verbinden? Am Beispiel des Frühstücks in Kita und Schule möchten wir Ihnen Arbeitsgrundlagen zu diesen Themen anbieten.

- Warum ist Kauen wichtig?
- Wie sieht ein Wunschfrühstück aus?
- Müssen Schulkinder zu Hause frühstücken?
- Wann ist ein Frühstück ausgewogen?
- Gutes Essen = gute Aussprache?
- Wie können wir eine Elterninformation zu diesem Thema gestalten?
- Lernen Sie die 2-Minuten-Übungen kennen.

Referentinnen:

Barbara Prodöhl und Nicole Kersken

Seminar 4, Ort: (1)

Mittwoch, 21. April 2027, von 9 bis 14 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

„Ein guter Tag fängt
morgens an.“

Lebensmittelhygiene in Ganztageseinrichtungen

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte

Hinweis: Dieses Seminar ist nicht die *Belehrung von Personen im Umgang mit Lebensmitteln (Gesundheitszeugnis)*!

Ebenso wie in anderen Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung ist auch in Ganztageseinrichtungen die Einhaltung von Hygienevorschriften notwendig. Gesetzliche Grundlage hierfür ist vor allem die Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV). Hier werden zum Beispiel Regeln zur Mitarbeiterhygiene, zur Lebensmittelhygiene und zur Küchenhygiene festgelegt. Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln hat das Ziel, Mikroorganismen soweit wie möglich von Lebensmitteln fernzuhalten und ihre Vermehrung in diesen einzuschränken.

Da viele Fragen bei der Belehrung nicht intensiv besprochen werden können, möchten wir Ihnen mit diesem Seminar die Möglichkeit bieten, Ihr Wissen zu vertiefen und Fragen aus Ihrem Alltag zu besprechen.

Referentinnen:

Stephanie Berndt und Barbara Prodöhl

Seminar 5, Ort: (1)

Mittwoch, 10. März 2027, von 9 bis 13 Uhr

Seminar 6, Ort: (1)

Freitag, 15. Oktober 2027, von 9 bis 13 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

Adipositas bei Kindern und Jugendlichen

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, Mitarbeitende in der Familienhilfe und der Schulsozialarbeit

Übergewicht und Adipositas (starkes Übergewicht) bei Kindern und Jugendlichen sind in Deutschland ein ernst zu nehmendes Problem. Ergebnisse der zweiten Welle der Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland (KiGGS Welle 2, 2014-2017) zeigen, dass 9,5 Prozent der Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 3 und 17 Jahren übergewichtig und 5,9 Prozent adipös sind.

Problematisch dabei ist, dass in der Kindheit entwickeltes Übergewicht oft ein Leben lang beibehalten wird. Außerdem können verschiedene Erkrankungen wie Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes, Gelenkprobleme oder Depressionen aufgrund des Übergewichtes auftreten. Die Ursachen von Adipositas im Kindesalter sind von vielfältigen Faktoren beeinflusst: individuellen, gesellschaftlichen und/oder Umgebungsfaktoren und lassen sich nicht auf das individuelle Ernährungs- und Bewegungsverhalten reduzieren. So kann eine gesunde Verpflegung in der Kindertagesstätte genauso einen Beitrag zur Adipositasprävention leisten wie das Vorhandensein von Sportflächen oder das Vorbildverhalten der Erwachsenen.

Themen des Seminars:

- Grundlagen der Adipositas
- Veränderungsmöglichkeiten im Alltag und
- Fallbeispiele

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 7, Ort: (1)

Donnerstag, 18. November 2027, von 9 bis 14 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

Esstörungen – kann man sie erkennen und verstehen?

Ein Seminar für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die sich über Essstörungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen informieren und darüber aufklären möchten. Besonders für Mitarbeitende in der Schulsozialarbeit und der Familienhilfe geeignet!

Als Essstörung wird eine Verhaltensstörung bezeichnet, die ernsthafte und langfristige Gesundheitsschäden verursachen kann. Früher galten Essstörungen als typisch weibliche Erkrankungen, mittlerweile weiß man, dass diese Krankheit Menschen jeden Geschlechts betrifft.

Der heimliche Kampf mit dem Hungern, den Essanfällen und anschließenden Kontrollversuchen wie Diäten, Erbrechen und zwanghaftem Sport bestimmen den Alltag, die ganze Lebensform und Lebensqualität.

Das Seminar soll:

- die verschiedenen Formen der Essstörungen erklären
- gesellschaftliche, familiäre und individuelle Hintergründe und Ursachen sowie Zusammenhänge aufzeigen
- Möglichkeiten der Hilfe diskutieren und
- die sinnvollen Versorgungsabläufe bei Essstörungen vermitteln.
- Ihre Fragen beantworten

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 8, Ort: (1)

Mittwoch, 23. Juni 2027, von 9 bis 15.30 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027

Gemeinsam gestärkt

Austausch für Eltern von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Essstörungen

Wenn Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene von einer Essstörung betroffen sind, verändert das den gesamten Familienalltag. Oft steht man vor unzähligen praktischen Fragen: Wie verhalte ich mich bei den Mahlzeiten? Wie gehe ich mit Konflikten um? Und wo bleibe ich selbst mit meinen Sorgen? Um diese und mehr Fragen des Alltags soll es bei diesem einmaligen Austauschtreffen gehen. Ich lade Sie herzlich ein, für einen Nachmittag zusammenzukommen.

Was erwartet Sie?

- Konkrete Alltagsfragen: Praktische Tipps für schwierige Situationen im Familienleben.
- Erfahrungsaustausch: Ein offenes Gespräch mit anderen betroffenen Eltern.
- Impulse: Gegenseitige Unterstützung für den weiteren Weg.
- Ideen, wie Sie das Hilfenetzwerk in Düsseldorf für sich nutzen können.

Als Fachfrau zum Thema Essstörungen stehe ich Ihnen zur Verfügung und beantworte gerne Ihre Fragen. Die momentane Situation in der psychischen und physischen Versorgung ist oft mit langen Wartezeiten verbunden. Eventuell kann ein Termin für die dringendsten Alltagsfragen nützlich und hilfreich sein.



Einladende:

Barbara Prodöhl

Gesundheitsamt Düsseldorf/Fachstelle Ernährung
Ernährungsberaterin (DGE)/Fachberaterin Essstörungen/
Systemische Familientherapeutin (DGSF)

Ich biete Ihnen für diesen Austausch einen Termin in Präsenz und einen Termin online an. Das Angebot ist kostenfrei für Düsseldorfer Bürger*innen. Um Anmeldung wird gebeten

Termin in Präsenz, Ort (1)

Mittwoch, 3. März 2027, von 17 bis 19 Uhr
(Maximale Teilnehmendenzahl: 15 Personen)

Termin online

Mittwoch, 25. August 2027, von 17 bis 19 Uhr
(der Link wird mit der Seminarbestätigung verschickt)

Anmeldung bei:

Barbara Prodöhl

Gesundheitsamt Düsseldorf

Fachstelle Ernährung

Telefon 0211 89-92650

E-Mail ernaehrungsberatung@duesseldorf.de

Seminar:
Nur noch
2027

Fit im Job

Wie ernähre ich mich ausgewogen im Arbeitsalltag?

Seminar für interessierte Beschäftigte

Die Ernährungspyramide und die 10 Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) geben es vor: Ausgewogene Ernährung ist alltäglich wichtig.

Aber wie kann man es in seinem Alltag umsetzen? Fünf Mal am Tag Gemüse und Obst essen, sich Zeit nehmen und genießen, schonend zubereiten. Hört sich gut an, aber ist es auch machbar? Gibt es eine klare Pausenregelung? Wie und wo essen Sie – in einer Kantine, oder gibt es eine Pausenküche?

Im Seminar schauen wir gemeinsam darauf, was unter einer ausgewogenen Ernährung zu verstehen ist und sammeln Ideen und Tipps, wie Sie sich im Arbeitsalltag gut versorgen können oder auch welche Getränke für die Arbeit empfehlenswert sind.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 9, Ort: (1)

Montag, 15. November 2027, von 9 bis 15.30 Uhr

Seminar:
Nur noch
2027



Die Ernährungsberatung bietet an:

Gestaltung und Durchführung von Teamschulungen und Konzeptionstagen

Ansprechpartnerin:

Barbara Prodöhl

Diätassistentin/Ernährungsberaterin DGE

Systemische Familientherapeutin DGSG

Telefon 0211 89-92650

E-Mail ernaehrungsberatung@duesseldorf.de

Aktuelle Angebote für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren oder Jugendliche finden Sie auf dieser Seite:
www.duesseldorf.de/gesundheitsamt/kinder-und-jugendliche/ernaehrungsberatung

Schauen Sie gerne regelmäßig vorbei!

**Nur noch
2027**

© iStock – SDI Productions



Bindungsentwicklung – Frühe Kindheit

Seminar für pädagogische Fachkräfte

Das Seminar gibt zunächst einen Überblick über zentrale Annahmen und Begriffe der Bindungstheorie und die Bindungsentwicklung in der frühen Kindheit wird unter Berücksichtigung neurophysiologischer Vorgänge beschrieben.

Im Anschluss befassen wir uns mit Risikofaktoren, die den Aufbau eines sicheren Bindungsmusters beeinträchtigen können, und erörtern daraus resultierende Verhaltensweisen bei Kindern an Beispielen. Abschließend haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, eigene Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag vor dem Hintergrund bindungstheoretischer Erkenntnisse zu reflektieren.

Referentin: Ramona Chlebig

Seminar 10, Ort: (2)

Dienstag, 13. April 2027, von 9 bis 14 Uhr

Seminar 11, Ort: (2)

Dienstag, 20. April 2027, von 9 bis 14 Uhr

Anmeldung bei:

Ramona Chlebig

Gesundheitsamt Düsseldorf

Entwicklung, Hilfen und Gesundheitsförderung Kinder und Jugendlicher/Sozialpädiatrie

Telefon 0211 89-22605

E-Mail ramona.chlebig@duesseldorf.de

Bindung in der Frühpädagogik

Aufbauseminar

Seminar für pädagogische Fachkräfte

Voraussetzung ist das Grundlagenseminar *Bindungs-entwicklung – Frühe Kindheit*. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wann Sie das Grundlagenseminar besucht haben!

Niklas ist fast ein Jahr alt und da seine Mutter wieder in den Beruf zurückkehren will, soll er von nun an die Kita besuchen. Während der Eingewöhnungsphase zeigt er ein ausgeprägtes Anpassungsverhalten. Er zeigt keine Anzeichen von Angst oder Trauer, wenn seine Mutter die Gruppe und später die Kita verlässt. Den Erzieherinnen und Erziehern fällt auf, dass auch die Mutter nur wenig Besorgnis äußert und sehr erleichtert wirkt, dass Niklas keine Probleme zeigt. Bereits nach 14 Tagen will sie ihn für 8 Stunden in der Obhut der Erzieherinnen und Erzieher lassen.

- Wie lässt sich diese Situation bindungstheoretisch betrachtet interpretieren?
- Welche Kenntnisse sollte ich als Erzieherin oder Erzieher über die Bindungsentwicklung in der frühen Kindheit haben und wie kann ich diese sinnvoll in meinem Arbeitsalltag nutzen?
- Wie kann ich Bindungsqualitäten/Bindungsmuster bei Kindern erkennen, folgerichtig interpretieren und eigene Handlungsstrategien ableiten?
- Hat eine gelungene Eingewöhnung des Kindes etwas mit mir als Betreuungsperson zu tun?
- Worin besteht die Verbindung zwischen Bindung und Bildung?



In diesem Aufbauseminar wollen wir in der Auseinandersetzung mit den theoretischen Inhalten der Bindungsforschung und den praktischen Beispielen aus dem Arbeitsalltag in der Kindertagesbetreuung Antworten auf diese und weitere Fragen zum Thema Bindung in der Frühpädagogik finden.

Referentin: Ramona Chlebig

Seminar 12, Ort: (2)

Dienstag, 12. Oktober 2027, von 9 bis 14 Uhr

Anmeldung bei:

Ramona Chlebig

Gesundheitsamt Düsseldorf

Entwicklung, Hilfen und Gesundheitsförderung Kinder und Jugendlicher/Sozialpädiatrie

Telefon 0211 89-22605

E-Mail ramona.chlebig@duesseldorf.de



Medizinische Notfälle in Kindergemeinschaftseinrichtungen – Was ist zu beachten?

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Ganztags-einrichtungen für Kinder

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Kinder hat höchste Priorität. Um im Notfall richtig und schnell handeln zu können, möchten wir zwei Aspekte beziehungsweise Notfallsituationen in unserer Notfallschulung behandeln: Anaphylaxie, zum Beispiel bei einer Nussallergie, und cerebrale Anfälle/Epilepsie.

Es gibt eine Vielzahl von Kindern mit Anaphylaxie-Risiko oder cerebralen Anfällen/Epilepsie, die in regulären Einrichtungen ohne zusätzliches Personal gut betreut und gefördert werden. Voraussetzung ist hier eine fundierte Aufklärung der Fachkräfte sowie eine Schulung in Bezug auf das Verhalten im Notfall.

Wir möchten Ihnen dieses Thema in unserem Seminar näher bringen und mit praktischen Übungen ergänzen **(nur gültig für die Präsenzveranstaltung)**.

Referentinnen: Gabriele Fischer und Karolina Reindl, Fachärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin

Seminar 13, Ort: (2)

Dienstag, 19. Januar 2027, von 14.30 bis 15.30 Uhr

Seminar 14, Ort: (2)

Montag, 26. April 2027, von 14.30 bis 15.30 Uhr

Seminar 15, Ort: (2)

Donnerstag, 1. Juli 2027, von 11 bis 12 Uhr

Seminar 16, Online

Dienstag, 23. November 2027, von 15 bis 16 Uhr

Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörungen

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

In der Fortbildungsveranstaltung *Sprachentwicklung und Sprachstörungen im Kindesalter* werden zunächst die Grundlagen für eine normale Sprachentwicklung erläutert. Daran schließt sich die Beschreibung der verschiedenen Sprachstörungen im Kindesalter, insbesondere im Vorschulalter, an. Außerdem werden Auffälligkeiten in der Motorik (insbesondere der Mundmotorik), des Sehens und Hörens als mögliche Ursachen für Sprachstörungen besprochen.

Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit dem Thema *Sprachentwicklung bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern*. Wir gehen auf die Frage ein, wie Kinder sowohl ihre Muttersprache als auch die deutsche Sprache problemlos erlernen.

Referentinnen: Nicole Kersken/Ina van der Horst

Seminar 17, Ort: Medienraum (Erkrather Str. 385, 3. Etage)
Donnerstag, 11. März 2027, von 9 bis 15 Uhr

Seminar 18, Ort: Medienraum (Erkrather Str. 385, 3. Etage)
Donnerstag, 25. November 2027, von 9 bis 15 Uhr

Anmeldung bei:

Nicole Kersken

Gesundheitsamt Düsseldorf

Entwicklung, Hilfen und Gesundheitsförderung Kinder und Jugendlicher/Logopädie

Telefon 0211 89-95326

E-Mail nicole.kersken@duesseldorf.de

Workshop „Wackel-Wörter-Werkstatt“ (Förderung der phonologischen Bewusstheit im Kita-Alltag)

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Das Erlernen von Lesen und Rechtschreibung ist eine der wichtigsten Kompetenzen, die Kinder im Grundschulalter erwerben. Deshalb hilft es den Kindern, wenn sie bereits im Vorschulalter ein Gefühl für Wortlängen, Reime und Phoneme (Laute/Geräusche) entwickeln. Die Logopädie des Gesundheitsamtes bietet dazu einen neuen Workshop mit dem Titel „Wackel-Wörter-Werkstatt“ zur Förderung der phonologischen Bewusstheit im Kita-Alltag an.

Grundlage ist hierbei unser eigenständig entwickeltes Ferienprogramm „Fit für die Schule mit Phoni“ für die Kindertagesstätten in Düsseldorf. Wir stellen mit Ihnen gemeinsam eine große Ideenkiste an Tisch-, Kreis- und Bewegungsspielen zusammen, die Ihnen helfen wird, die Kinder auf den Schulalltag vorzubereiten. Dies kann alles spielerisch in den Kita-Alltag integriert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen – gerne auch bis zu drei pädagogische Fachkräfte aus einer Einrichtung!

Referent*innen: Oliver Sauereißig/Ina van der Horst

Seminar 19, Ort: Medienraum (Erkrather Str. 385, 3. Etage)
Donnerstag, 20. Mai 2027, von 9 bis 14 Uhr

Seminar 20, Ort: Medienraum (Erkrather Str. 385, 3. Etage)
Donnerstag, 23. September 2027, von 9 bis 14 Uhr

Referent*innen

Stephanie Berndt

Staatlich geprüfte Lebensmittelchemikerin

Telefon 0211 89-95938

E-Mail stephanie.berndt@duesseldorf.de

Ramona Chlebig

Diplom-Heilpädagogin M.A.

Telefon 0211 89-22605

E-Mail ramona.chlebig@duesseldorf.de

Gabriele Fischer

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Telefon 0211 89-92621

E-Mail kjgd@duesseldorf.de

Nicole Kersken

Logopädin

Telefon 0211 89-95326

E-Mail nicole.kersken@duesseldorf.de

Barbara Prodöhl

Diätassistentin/Ernährungsberaterin/DGE

Systemische Familientherapeutin DGSF

Telefon 0211 89-92650

E-Mail barbara.prodoehl@duesseldorf.de

Karolina Reindl

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Telefon 0211 89-92621

E-Mail kjgd@duesseldorf.de

Ina van der Horst

Logopädin

Telefon 0211 89-23304

E-Mail ina.vanderhorst@duesseldorf.de

Oliver Sauereßig

Logopäde

Telefon 0211 89-97884

E-Mail oliver.saueressig@duesseldorf.de

Anmeldung Fortbildungsangebote

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen.

Name

Vorname

Name der Einrichtung

Adresse der Einrichtung

Telefon

E-Mail der Einrichtung

E-Mail privat (falls gewünscht)

Verbindliche Anmeldung zum Seminar

Seminarnummer

Seminardatum

Datum Grundlagenseminar

(nur bei gewünschter Teilnahme an einem Aufbauseminar)

Datum, Unterschrift



Landeshauptstadt Düsseldorf
Gesundheitsamt

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Gesundheitsamt
Kölner Straße 180, 40227 Düsseldorf

Verantwortlich
Andrea Melville-Drewes

VII/26
www.duesseldorf.de